Romli

Romli Khola

Angelegt: 2026-01-14 08:09:56	**Update:** 2026-03-04 07:25:15	**Druck:** 2026-11-04 06:11:31
Land: □□□□ / Nepal **Region:** □□□□□ □□□□□ / Gandaki **Subregion:** □□□□ □□□□□ / Lamjung **Ort:** Karuwa		
Schwierigkeit: Sehr schwierig	**Grad:** v6 a4 V	**Gesamtzeit:** 23h
Zustiegszeit: 8h	**Begehungszeit:** 13h	**Rückwegszeit:** 2h
Einstiegshöhe: 3200m	**Ausstiegshöhe:** 1500m	**Höhendifferenz:** 1700m
Canyonstrecke: 2000m	**Höchste Abseilstelle:** 160m	**Anzahl Abseiler:** 27
Transport: zu Fuß	**Gestein:** granite	**Einzugsgebiet:** 4.00km²
Saison: Oktober - März	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:** 8-18 Uhr
Bewertung: ☆ 3 (3)	**Beschreibung:** ★ 2 (1)	**Verankerung:** ★ 1.3 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 1x60m, 2x75m, 1x100m

Charakteristik: (maschinell übersetzt)
Zweitägiger vertikaler Creek in Himalaya-Gneis und Granit, fantastische Landschaft, ideal als Akklimatisierungstour vor den großen Linien oder als Reserveplan für den Dandunge.

Hydrologie: (maschinell übersetzt)
Das Einzugsgebiet beträgt 4 km², der Ausgang befindet sich derzeit auf der Baustelle des Wasserkraftprojekts.

Anfahrt: (maschinell übersetzt)
Mit dem Jeep von Pokhara ca. 1,5 Stunden bis zum Dorf Karuwa.

Zustieg: (maschinell übersetzt)
Von Karuwa (1350m) geht es über den Dschungel-Sherpa-Pfad durch eine verlassene Schutzhütte auf 1800m Höhe zum geheimen Gletschersee Pipar Karka (alte Sherpa-Hütte 3295m) 1. Biwak hier, von dort Abstieg zum Bach und in den ersten Nebenfluss (viel Dschungel-Chaos), weiter hinunter zum ersten Abseilhang auf 2943m.

Tour: (maschinell übersetzt)
Von Pipar Karka 1-2 Stunden Abstieg im wilden Dschungelchaos. Es beginnt unauffällig mit kurzen Abseilstellen und freien Abfahrten auf 2943m, R5, R8, R6, R3 und R25, ein starker Nebenfluss von links und beginnende ernsthafte Abseilstelle, voll von wunderbaren Abseilstellen und sehr schönem Flow. Dies bringt uns über vier größere Vertikalen C55, C35, C20, C15 zum Haupt C160 Hungry Birds, (R25 + leichte Kletterei - in den kurzen Vertikalen unterhalb von ca. 160m gibt es geeignete Plätze für ein zweites Biwak, 2135m - Holz für das Feuer), dann eine Reihe von schönen Wasserfällen C12, C6, C75, C10, C12, C15, R15, C65, S8, C10, C35 zum letzten Abschnitt der großen Kaskade C90 + C70. Bohrgarnitur + Bolzen notwendig, wichtig!!!

Rückweg: (maschinell übersetzt)
Einfache Ausfahrt durch den Bau des Wasserprojekts zum Dorf Karuwa, etwa zwei Stunden.

Koordinaten:
Canyon Start 28.4197 83.9694

Begehungen:

2025-01-31 | Bubtore | ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Wie so üblich im Himalaya, alles sehr gross und hoch. Der Zwischenstand am 160m ist sehr cool, ein paar rassige 60m-80m Abseiler die man im Wasser machen kann, aber ansonsten leider kaum eingeschnittene Passagen.

2025-01-31 | Olda Stos | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Normaler Durchfluss A3, Originalbolzen/-anker war OK (maschinell übersetzt)

2022-02-10 | Olda Stos | ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Erster Abstieg - 2022 (maschinell übersetzt)

Erstbegehung: 03.02.2022 durch J.Triboldi, B.Schumacher, O.Stos, J.Hudlestone, M.Schuh, G.Zakel, J.Normand, L.Rogissart